



**FFH-Gebietsgrenze (Entwurf Feinabgrenzung M 1:5000)**

**Maßnahmen im Offenland**

**Naturnahe und bedingt naturnahe Lebensraumtypen erhalten**

- FW, Erhaltung und Förderung natürlicher Dynamik, Ufer- und Gewässerstrukturen; im Grünland: Uferstreifen erhalten oder entwickeln, Hochstauden Gehölzsäume zulassen; im Wald: Auwälder erhalten oder gewässerbegleitend standortgerechte Gehölzsäume
- SW, Zulassen der natürlichen Vegetationsentwicklung an Stillgewässern
- Suk, Weitgehendes Zulassen der natürlichen Vegetationsentwicklung
- Br, Eingeschränkte Sukzession mit Bestandskontrolle
- Brk, Langfristig offen halten; derzeit sind keine Maßnahmen erforderlich (Bestandskontrolle)
- BrG, Offenhaltung durch schonende Gehölzentnahme

**Extensiv genutzte Lebensraumtypen erhalten**

- S1, Jährliche Mahd ab September
- S2, Mahd alle 2 - 3 Jahre (ab September)
- MH, Jährliche Mahd ab August
- WM, Jährliche Mahd ab 15. Juni, ggf. 2. Schnitt ab September
- MM, Mehrschürige Mahd ohne Düngung zur Aushagerung
- Bew, Extensive Beweidung ohne Düngung
- BewN, Extensive Beweidung mit Nachmahd
- BewEx, Beweidung von Biotopflächen extensivieren (keine Düngung, ggf. zu hohe Besatzdichten reduzieren)
- BewG, Extensive Beweidung mit sporadischer Gehölzentnahme

**Schäden verhindern und Beeinträchtigungen abstellen**

**Wiederherstellungsmaßnahmen**

- Wie, Wiederaufnahme der Nutzung nach Brache
- Wie\_G, Wiederaufnahme der Nutzung nach Brache (erhöhter Aufwand für Gehölzentfernung)

**Schäden verhindern und Beeinträchtigungen abstellen**

**Den Wasserhaushalt sanieren**

- Hy, Sicherung und Erhalt des moortypischen Wasserhaushaltes
- Hy\_U, Klärung von Entwässerungsursachen im Umfeld

**Beeinträchtigungen des Nährstoffhaushalts abstellen**

- Eu, Keine zusätzliche maschinelle Düngung, Beweidung unproblematisch
- Ex\_U, Extensivierung im Umfeld zur Vermeidung von Nährstoffeinträgen

**Spezielle Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden**

- HK, Auf hydrologische Sanierungsmöglichkeiten prüfen, Ursachen der Störung klären
- HG, Hydrologische Beeinträchtigungen abstellen, Gräben schließen oder anheben
- EK, Auf tropische Sanierungsmöglichkeiten prüfen, Ursachen der Störung klären
- Wild, Regulierung der Wilddichte, Regelung des Fütterungsbetriebs

- Neo, Neophytenbekämpfung (unvollständig), parallel Öffentlichkeitsarbeit
- MON, Monitoring beeinträchtigter Lebensraumtypen oder Artvorkommen mit hydrologischer Dauerbeobachtung

**Besondere Lebensräume erhalten und fördern**

- GewK, Nasse Kleinstrukturen und Kleingewässer erhalten oder anlegen

**Maßnahmen im Wald**

- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung, natürliche Entwicklung (siehe Text)
- 101 Bedeutenden Einzelbestand im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten, Sommerlinde
- 501 Wildschäden an den lebensraumtypischen Baumarten reduzieren, Schalenwild-Verbiss am Laubholz
- 501 Wildschäden an den lebensraumtypischen Baumarten reduzieren, Verbiss-Schäden
- 501 Wildschäden an den lebensraumtypischen Baumarten reduzieren, Schalenwild-Verbiss und Konzentration
- 390 Naturnahen Wasserhaushalt und Fließgewässercharakteristik wo vorhanden erhalten und wo möglich weiterentwickeln bzw. wiederherstellen
- 502 Invasive Pflanzenarten entfernen, v.a. Asiatischer Staudenköniglicher, Riesenbärenklau und Drüsiges Springkraut

**Die Beschriftung der Offenlandflächen enthält folgende Kürzel**

Für die laufende Pflege I: schonende Mahd sehr nasser Streuwiesen oder Mahd in Teilbereichen. Für den Zweck notwendiger Maßnahmen L: Maßnahme für FFH-Anhang I-Lebensraumtypen; A: Maßnahme für FFH-Anhang II-Arten; VB: Maßnahme zur Verbesserung der Verbundsituation für FFH-Anhang I-Lebensraumtypen oder FFH-Anhang II-Arten (siehe Text). Die Labels sind nicht punktgau, sondern sie beziehen sich auf das jeweilige Polygon.

Es sind nur die notwendigen, nicht die wünschenswerten Maßnahmen dargestellt.

**Managementplanung**  
**FFH-Gebiet 8432-301**  
**Loisachtal zwischen Farchant und Eschenlohe**

**NATURA 2000**

**Karte 3 Maßnahmen**

<b>Blatt:</b> 3 von 3	<b>Kartenfertigung:</b> 21.04.2023
--------------------------	---------------------------------------

**Bearbeitung:**  
Regierung von Oberbayern

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ebersberg  
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft

Angewandte Landschaftsökologie Wagner - [www.wagner-ugau.de](http://www.wagner-ugau.de)

**Originalmaßstab: 1:5.000**

Geobasisdaten:  
Bayerische Vermessungsverwaltung ([www.geodaten.bayern.de](http://www.geodaten.bayern.de))  
GeoBasis-DE / BKG 2013  
Fachdaten:  
Bayerische Forstverwaltung ([www.forst.bayern.de](http://www.forst.bayern.de))  
Bayerisches Landesamt für Umwelt ([www.lfu.bayern.de](http://www.lfu.bayern.de))

0 100 200 Meter